



Willkommen in Weingarten

Weingarten liegt benachbart der alten Reichsstadt Ravensburg in Oberschwaben, nahe dem Allgäu und dem Bodensee. Unser Haus befindet sich im Südflügel der Klosteranlage Weingarten, das unmittelbar an die berühmte Basilika grenzt – die größte Barockkirche nördlich der Alpen, wegen ihrer riesigen Kuppel oft „Schwäbisch St. Peter“ genannt. Das Interieur des Tagungshauses bietet zeitgenössische Kunst in der Kunst-Raum-Akademie. Die Architektur der gesamten Anlage und die Lage auf dem Martinsberg verleihen der Tagungsstätte einen ganz besonderen Charme. Die Nachbarschaft verschiedener Hochschulen vermitteln zudem die Atmosphäre eines Campus mit studentischem Leben.

Mehr über das Tagungshaus erfahren Sie in unserem Imagefilm unter: www.akademie-rs.de/weingarten.html

Anmeldung und Tagungskosten

Tagungskosten

Tagungspauschale	80,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	
Tagungspauschale	50,00 €
- ohne Übernachtung, ohne Frühstück	
Ermäßigte Pauschale	50,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	
Ermäßigte Pauschale	25,00 €
- ohne Übernachtung, ohne Frühstück	

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Geschäftsstelle -
Referatsassistentin: Ines Meseke
Im Schellenkönig 61
70184 Stuttgart
Tel. +49 711 1640-702
meseke@akademie-rs.de

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, E-Mail, Online) spätestens bis zum 20.11.11. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung nach dem 20.11.11 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen den Tagungsbeitrag in Rechnung. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Anreise

Mit der Bahn bis Ravensburg, dann mit dem Bus Linie 2 bis Weingarten „Post“ (Fahrzeit ca. 15 Minuten, es gilt das Bahnticket „Ravensburg+City“), von dort die Treppe zur Basilika hoch, durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage.

Mit dem PKW auf der B30 (Ulm – Friedrichshafen), Abfahrt „Weingarten“ in Richtung Weingarten. Von dort 3 km geradeaus Richtung Wolfegg. Nach kurzem Anstieg der Straße in der Kurve der Beschilderung „Kath. Akademie“, nach rechts folgen. Ruftaste an der Schranke. Bitte benutzen Sie die von der Akademie ausgewiesenen Parkplätze!

Mit dem Flugzeug: Stuttgart wird von Moskau aus durch AirBerlin und Germanwings angefliegen. Vom Flughafen Stuttgart erreicht man das Tagungshaus Weingarten in ca. 3 Stunden (siehe oben). Der Flughafen Friedrichshafen liegt 20 km entfernt; er ist unmittelbar an die Bahnlinie angeschlossen.

Tagungshaus Weingarten

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Tagungshaus Weingarten
Kirchplatz 7
88250 Weingarten (Oberschwaben)
Tel. +49 751 56 86-0
Fax +49 751 56 86-222
weingarten@akademie-rs.de
www.akademie-rs.de

Die Geschichte der Russlanddeutschen ist auch eine Geschichte von Vertreibung und Ausgrenzung. In den letzten Jahrzehnten siedelten rund 2 Millionen Russlanddeutsche aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland um, meist mit großen Erwartungen und Hoffnungen. In der Russischen Föderation leben derzeit noch etwa 800.000 Russlanddeutsche, von denen viele – bei erhöhten Zugangsbeschränkungen auf bundesdeutscher Seite – über eine Ausreise nachdenken.

Die Integration der Russlanddeutschen in die bundesdeutsche Gesellschaft erweist sich als schwierig, was sowohl auf begrenzte Ressourcen auf der Seite der Russlanddeutschen als auch auf Restriktionen der deutschen Gesellschaft zurückzuführen ist. Konsequenzen dieser schwierigen Integration sind problematische Bildungsbiografien und eine erhöhte Wahrscheinlichkeit, an den Herausforderungen zu scheitern.

Die Tagung fokussiert die Lebenslage russlanddeutscher Jugendlicher in Deutschland und Russland, fragt nach deren Ressourcen und Defizite für eine gelungene Integration in die Gesellschaft, in der sie leben, und widmet sich darauf aufbauend den Konsequenzen für Schule, Sozialarbeit, außerschulische Bildungsarbeit und Strafrechtspflege.

„Hier die Russen – dort die Deutschen“

Ressourcen und Defizite der Integration russlanddeutscher Jugendlicher in Deutschland und der Russischen Föderation

9. – 10. Dezember 2011
Weingarten (Oberschwaben)



Deutsch-Russisches Jahr der Bildung,
Wissenschaft und Innovation 2011/12
Российско-Германский год образования,
науки и инноваций 2011/12

Tagungsprogramm

Freitag, 09. Dezember 2011

9:30 Anreise/Kaffee

10:00 Begrüßung
Dr. Rainer Öhlschläger, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
PD Dr. Michael Hermann, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Musikalische Begrüßung
Jörg Turowsky, Pädagogische Hochschule Weingarten

10:15 Russlanddeutsche Jugendliche in Schule, Ausbildung und Gesellschaft
Dr. Margret Ruet, Ministerialdirektorin im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

10:30 Zwischen zwei Welten - Erfahrungen russlanddeutscher Jugendlicher
Ein Rundgespräch mit:
Alexej Knelz, Chefredakteur Russland Heute, Friedrichshafen und Moskau
Nadja Uhrich, Weingarten
Eugen Urbach, Karlsruhe
Johann Schwab, Weingarten
Moderation: Petr Scharapov, „Die Stimme Russlands“/
The Voice of Russia, Moskau

11:30 Wie deutsch sind Russlanddeutsche?
Dr. Svetlana Kiel

12:30 Mittagessen

14:00 Jugendliche Aussiedler - Zwischen Entwurzelung, Ausgrenzung und Integration
Prof. Dr. Waldemar Vogelgesang, Universität Trier

15:15 Zur Situation russlanddeutscher Jugendlicher in der Russischen Föderation
Torsten Brezina, Direktor Deutsch-Russisches Haus Moskau

16:15 Kaffeepause

16:45 Zwei Welten - ein Vergleich des russischen und deutschen Schulsystems und des Alltags
Dr. Svetlana Gottesbüren, Pädagogische Hochschule Weingarten

18:00 Abendessen

20:00 Von Moskau nach Stuttgart – Ein musikalischer
bis 22:00 Abend mit Nikita Gorbunov

Samstag, 10. Dezember 2011

8:00 Frühstück

9:30 Workshops

- 1. Schule**
Welche spezifische Unterstützung benötigen russlanddeutsche Jugendliche in unseren Schulen?
Input und Moderation: Rudolf Bosch, Kuppelnauschule Ravensburg
- 2. Arbeitswelt**
Wie können russlanddeutsche Jugendliche in der Arbeitswelt besser unterstützt werden?
Input und Moderation: Dr. Alfred Hurst, Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft, Ravensburg
- 3. Jugendarbeit**
Wie können Russlanddeutsche besser durch Jugendarbeit erreicht werden?
Input und Moderation: PD Dr. Michael C. Hermann, Stuttgart
- 4. Jugendhilfe - Jugenddelinquenz - Prävention**
Wir kann gefährdeten und delinquenten russlanddeutschen Jugendlichen geholfen werden?
Input und Moderation: Prof. Dr. Günter Dörr, Landesinstitut für Präventives Handeln, Saarland
- 5. In Russland**
Welche Hilfen bekommen, welche Unterstützung benötigen russlanddeutsche Jugendliche in Russland?
Input und Moderation: Torsten Brezina, Moskau

6. Wissenschaft
Welche soziologischen und sprachwissenschaftlichen Forschungsergebnisse gibt es zur Situation russlanddeutscher Jugendlicher in Russland? Welche Fragen sind ungeklärt? Wer arbeitet mit welchen Methoden an welchen Themen?
Input: Evgenii Sawinkin, Moskau;
Moderation: Dr. Svetlana Gottesbüren, Weingarten

7. Geschichte
History, relevance and actual situation of Russian Germans in the Wolga Region.
Professorin Dr. Elisaweta Sawrutskaja, Nishnij Nowgorod. *In russischer Sprache.*

8. Migration und Integration in Russland
Ethnical groups, migration and integration in the Russian Federation
Dr. Evgenii Antonov, St. Petersburg. *In russischer Sprache.*

12:00 Mittagessen

13:00 Spaziergang zum Russischen Friedhof Weingarten
Auf dem Friedhof unweit der Tagungsstätte, der ein wichtiger Treffpunkt von Exilrussen war, sind ca. 3000 russische Soldaten des Suworow-Feldzugs begraben.
Führung: Prof. Dr. Norbert Feinäugle, Weingarten

14:15 Kurzblitzlichter aus den Workshops

15:15 Kaffeepause

Hier die Russen – dort die Deutschen Podiumsdiskussion mit:
Bilkay Öney, Ministerin für Integration Baden-Württemberg
Generalkonsul Vladimir Lipaev, Frankfurt a.M. (angefragt)
Dr. Manfred Schmidt, Präsident Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Torsten Brezina, Direktor Deutsch-russisches Haus Moskau
Prof. Dr. Günter Dörr, Landesinstitut für Präventives Handeln, Saarland

Alexej Knelz, Chefredakteur Russland Heute, Moskau und Friedrichshafen
Prof Dr. Waldemar Vogelgesang, Universität Trier

Moderation: PD Dr. Michael C. Hermann

aufgezeichnet von: SWR International und „Die Stimme Russlands“/The Voice of Russia

17:00 Tagungsende

Tagungsleitung
Dr. Rainer Öhlschläger, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
PD Dr. Michael Hermann, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Partner
Europäische Akademie für Zivilgesellschaft, Moskau
Evangelische Akademie Bad Boll
Landesinstitut für Präventives Handeln, Saarland
Ministerium für Integration, Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg
„Die Stimme Russlands“/The Voice of Russia
SWR International

gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen:
Deutsch-Russisches Jahr der Bildung, Wissenschaft und Innovation 2011/12



Von Moskau nach Stuttgart – Ein musikalischer Abend mit Nikita Gorbunov **Freitag 09.12.2011, 20 bis 22 Uhr**

